

Knarzender rechter Aussenspiegel

Beitrag von „Arndt“ vom 2. Dezember 2010 um 09:31

[Zitat von coala](#)

Leider wird nämlich oft nicht beachtet, dass Kunststoffe im Innenraum und an Anbauteilen außen, Schmiermittel auf Mineralölbasis überhaupt nicht mögen. Nach oft schon relativ kurzer Zeit macht es ganz unspektakulär "klack" und das Teil bröseln haltlos auseinander.

Ich sehe das leider regelmäßig, wenn Leute Kunststoffe "ölen", dass das Material entweder glashart wird und auseinanderfällt oder alternativ regelrecht zerfressen und aufgeweicht wird.

Ausnahmen sind weitgehend säure- und ölbeständige, hochwertige Kunststoffe an z.B. Werkzeugmaschinen, handgeführten Elektrowerkzeugen (nein, ich meine nicht die "grünen" von B... :D, sondern richtiges Werkzeug) und an Teilen im Motorraum.

Hallo Robert,

das musst Du mir nicht erzählen. Das ist mein Tagesgeschäft. Ich leite die Spritzerei eines Zulieferers für Lagerschalen im Automotivebereich. Tribologie ist inzwischen zu einer solchen Wissenschaft geworden, da kann man sich 100% seiner Zeit mit befassen. Insbesondere auch die Paarung von verschiedenen - oftmals sogar sehr ähnlichen - Kunststoffen bereitet immense Probleme.